

48. Jahrgang, Nr. 26 vom 26.06.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler

Endlich ist es soweit: Die Sommerferien in Nordrhein-Westfalen beginnen.

Ich denke, Ihr seid alle froh, nun richtige Ferien zu haben, auch wenn einige in den vergangenen Monaten schon von „Corona-Ferien“ gesprochen haben. Aber Ferien waren das ja nun wirklich nicht.

Das Homeschooling ist sicherlich nicht allen leicht gefallen, sondern war eher belastend als entspannend. Die vergangenen Monate haben von uns allen,

Euch Schülerinnen und Schülern, aber auch von den Eltern und der Lehrerschaft Disziplin, Kraft, Durchhaltevermögen und auch Entbehrung gefordert.

Aber wir haben es geschafft und dafür möchte ich Euch ein riesiges Dankeschön aussprechen.

Hoffen wir, dass nach den Ferien wieder in allen Schulen normaler Unterricht, so wie wir ihn kennen, stattfinden kann.

Aber nun sind erst einmal Ferien.

Ferien, die ein Großteil von Euch sicherlich hier in Deutschland, eventuell sogar hier zuhause verbringen wird. Nicht alle Familien werden wegfahren, sei es nun weil noch nicht alle Länder wieder bereist werden dürfen oder aber weil man selbst noch unsicher ist und kein Risiko eingehen will.

Machen wir doch das Beste daraus und nutzen die Angebote im näheren Umfeld. Ich bin davon überzeugt, dass Bad Münstereifel oder aber die umliegende Region zahlreiche Möglichkeiten bieten - mal ganz abgesehen von der schönen Natur, in der wir leben - um die Ferien abwechslungsreich und interessant zu gestalten. In dieser Ausgabe des Amtsblattes findet Ihr Tipps und erste Anregungen für Eure Feriengestaltung. Probiert doch einige Sachen einfach mal aus. Eure Eltern werden womöglich auch ganz überrascht sein, was man hier vor Ort alles erleben kann. Wenn das Wetter dann noch mitspielt, kommt garantiert keine Langeweile auf.

Ich wünsche Euch erholsame aber auch spannende, interessante und vielleicht auch abenteuerlustige Ferien und für den Schulbeginn nach den Ferien alles Gute und Erfolg.

Eure Bürgermeisterin



S. Preira-Morari



Nachruf

Am 13.06.2020 verstarb im Alter von 88 Jahren

Herr

Oberbrandmeister

Hubert Schick

Löschgruppe Nöthen

Herr Schick trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1954 bei.
Von 1966 bis 1992 war er Löschgruppenführer der Löschgruppe Nöthen.
Seit dem 06.05.1992 war er Mitglied der Ehrenabteilung der
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Münstereifel, den 19.06.2020



Sabine Preiser-Marian
Bürgermeisterin



Andre Zimmermann
Leiter der Feuerwehr

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houwerath -Der Vorsitzende-

Einladung

Hiermit lade ich zur 47. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houwerath am

Montag, dem 13.07.2020, 20.00 Uhr

in das Pfarrheim in Bad Münstereifel-Houwerath, Eifeldomstraße 40, freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 46. Sitzung am 10.05.2019
3. Bericht über das Rechnungsjahr 2019/20
4. Prüfung der Jahresrechnung 2019/20
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2019/20
6. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2020/21
7. Neufestsetzung der Jagdgrenzen
8. Neuwahl des Jagdvorstandes und der Beisitzer sowie die jeweiligen Stellvertreter
9. Neuwahl des/der Schrift- und Kassenführers*in
10. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Rechnungsjahr 2020/21
11. Anfragen und Mitteilungen

Das Jagdkataster und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houwerath liegen in der Zeit vom

01.07. bis 31.07.2020

beim Vorsitzenden Herrn Willibert Nücken, Eifeldomstraße 12, BAM-Houwerath und bei der Kassenführerin

Frau Elisabeth von Schrenk, Mühlenberg 5, BAM-Houwerath zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste können nur während der Auslegungszeit geltend gemacht werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass bei Grundbesitz-/Kontoänderungen eine Mitteilung an die Jagdgenossenschaft zwingend erforderlich ist, da sonst eine Auszahlung der Jagdpacht nicht möglich ist.

PS.: Außerdem weise ich darauf hin, dass beim Einlass in das Pfarrheim aufgrund der Coronaschutzverordnung eine Mund- und Nasenschutzmaske zu tragen und ein Sicherheitsabstand von 1,50 m einzuhalten ist.

Der Vorsitzende
gez. Willibert Nücken

Öffentliche Ausschreibung

Hinweis auf eine Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB

Leistung:

Sanierung Turnhalle Mahlberg
- Architektenplanung 1 - 9

Auftraggeber:

Stadt Bad Münstereifel
Marktstr. 11-15
53902 Bad Münstereifel

Die Bekanntmachung für o. g. Leistung wird veröffentlicht unter:

www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de (dort stehen die Vergabeunterlagen zum Download zur Verfügung.

Bad Münstereifel, den 23.06.2020

Ende der öffentlichen Bekanntmachung



Die CORONA-WARN-APP: Gemeinsam CORONA bekämpfen

Mit der Corona-Warn-App können alle mithelfen, Infektionsketten schnell zu durchbrechen. Die App informiert uns, wenn wir Kontakt mit nachweislich Infizierten hatten. Sie schützt uns und unsere Mitmenschen - und unsere Privatsphäre. Die App kennt weder unsere Namen noch unseren Standort.

WARUM IST DIE APP SO WICHTIG?
Überall im öffentlichen Raum begegnen wir anderen Menschen. Darunter auch Menschen, die mit dem Coronavirus infiziert sein können und das Virus an andere übertragen. Nach einem positiven Corona-Test geht es für das Gesundheitsamt an die Nachverfolgung der Kontakte. Und die verläuft nicht ohne Lücken. Schließlich können Infizierte unmöglich alle Personen benennen, denen sie im Supermarkt, in der Bahn oder beim Spaziergang begegnet sind. Die Corona-Warn-App kann solche Lücken schließen. Sie erkennt, wenn sich andere Menschen in unserer Nähe aufhalten. Und sie benachrichtigt uns, wenn ihr gemeldet worden ist, dass sich einer dieser Menschen nachweislich infiziert hat.

WIE FUNKTIONIERT DIE APP?

Wann immer sich Nutzer*innen begegnen, tauschen ihre Smartphones über Bluetooth verschlüsselte Zufalls-codes aus. Diese geben Aufschluss darüber, mit welchem Abstand und über welche Dauer eine Begegnung stattgefunden hat. Laut Robert Koch-

Institut umfasst die Inkubationszeit, also die Zeit von der Ansteckung bis zum Beginn der Erkrankung, von einem bis maximal 14 Tagen. Deshalb werden die Daten nach Ablauf von 14 Tagen automatisch gelöscht.

Meldet eine betroffene Person über die App freiwillig ihre Infektion, werden ihre eigenen Zufalls-codes allen Nutzerinnen und Nutzern zur Verfügung gestellt. Auf deren Smartphones prüft die App, ob unter den Kontakten der letzten 14 Tage der Zufallscode eines Infizierten ist und kritische Kontakte bestanden haben. Wird sie fündig, benachrichtigt sie die Betroffenen und gibt klare Handlungsempfehlungen. Die Daten der Benachrichtigten sind zu keiner Zeit einsehbar.

WAS PASSIERT MIT DEN DATEN?

Die App ist auf dem eingeschalteten Smartphone aktiv und soll uns täglich begleiten. Sie wird uns jedoch nie kennenlernen. Sie kennt weder unseren Namen noch unsere Telefonnummer noch unseren Standort. Dadurch verrät sie niemandem, wer oder wo wir sind. Bei einer Begegnung mit einem anderen Menschen tauschen die Smartphones nur Zufalls-codes aus. Diese messen, über welche Dauer und mit welchem Abstand ein Kontakt stattgefunden hat. Sie lassen aber keine Rückschlüsse auf konkrete Personen zu. Es erfolgt auch keine Standortbestimmung.

Die Daten werden nur auf dem Smartphone gespeichert und nach 14 Tagen gelöscht.

Die Daten der Personen, die eine nachgewiesene Infektion melden, sowie der Benachrichtigten sind nicht nachverfolgbar – nicht für die Bundesregierung, nicht für das Robert Koch-Institut, nicht für andere Nutzer*innen und auch nicht für die Betreiber der App-Stores.

Spendenplattform „Herz und Energie“

Viele Vereine und gemeinnützige Organisationen in unserer Region leiden unter den Folgen der Corona-Krise. Der Kreis Euskirchen möchte all jene aktiv unterstützen.

Aus diesem Grund hat der Landrat die Schirmherrschaft der vom Energiedienstleister e-regio ins Leben gerufenen Spendenplattform www.herz-und-energie.de übernommen. Der Kreis-SportBund Euskirchen ist ebenfalls Partner der Aktion.

Ab sofort können sich Vereine, gemeinnützige Organisationen oder Projekte auf der Plattform registrieren und konkret angeben, für welchen Zweck sie Geld benötigen.

Der hierzu von Herrn Landrat Günter Rosenke verfasste Aufruf ist auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter www.bad-muenstereifel.de im Corona-News-Blog veröffentlicht.

Ein unvergesslicher Urlaub zu Hause in Bad Münstereifel

Dort zu leben, wo andere Urlaub machen ist für viele Menschen ein Traum. Bad Münstereifel lockt jährlich über zwei Millionen Besucher an, die hierher kommen, um den mittelalterlichen Flair der historischen Altstadt, das Shopperlebnis, Kneipp-Angebote, die attraktive Mittelgebirgslandschaft zu Fuß oder per Rad zu erleben, einfach vom stressigen Alltag abzuschalten und entspannt die idyllische Atmosphäre Bad Münstereifels zu genießen.

Es bietet sich die Chance Bad Münstereifel und Umgebung zu erkunden,

für sich neu zu entdecken und zu erleben. Denn warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?

In dieser Ausgabe möchten wir zunächst das vielfältige Wanderangebot Bad Münstereifels präsentieren: Pünktlich zum Saisonstart steht das frisch-markierte Wegenetz der EifelSpuren und EifelSchleifen bereit. Hervorzuheben sind darunter die drei EifelSpuren der „Münstereifelsteig“, der „Kneipp-Wanderweg“ sowie der „Kräuterpfad“.

Zudem warten 13 EifelSchleifen in Bad Münstereifel darauf entdeckt zu werden. Alle EifelSchleifen sind als Rundwanderwege mit einer Länge zwischen 4 und 22 km angelegt. Die „EifelSpuren“ garantieren mit authentischen Geschichten und besonderer Ausstattung, wie Liegebänken, Picknickplätze und XXL-Landschaftsrahmen, ein außergewöhnliches Wandererlebnis.

Zahlreiche Wege eignen sich auch für Familien mit (kleinen) Kindern. In der gesamten Nordeifel gibt es 122 der EifelSchleifen und EifelSpuren mit derzeit rund 1100 km markiertem Routennetz.



Bild: Kappest/ Stadt Bad Münstereifel

Für längere Wanderungen, bietet es sich an die Jakobswege von Köln nach Trier und von Bonn nach Trier, die über Bad Münstereifel führen, zu erkunden. Auch der innerdeutsche Fernwanderweg der deutschen Einheit durchquert Bad Münstereifel. Er hat

eine Länge von 1080 km und verbindet die östlichste deutsche Stadt Görlitz mit der westlichsten deutschen Stadt Aachen.

Grandiose Aussichten ermöglichen auch die beiden Hauptwanderwege des Eifelvereins, der 134 km lange Wasserfallweg von Bad Münstereifel nach Lieser in sechs Etappen und der Ahr-Urft-Weg, der in Sinzig beginnt und über Bad Münstereifel nach Kall in sechs Etappen verläuft und insgesamt 74 km lang ist.

Nicht nur an den heißen Sommertagen lohnt sich auch ein Besuch mit kleinen Wasserratten im Familienspaßbad eifelbad. Neben einem Baby- und Kinderspielbecken mit Wasserwiese und Klettergrotte gibt es hier eine 122 m lange Rutsche sowie ein ganzjährig beheiztes Außenbecken.

Auch laden die Skaterbordanlage und das Calisthenic-Reck zu Spaß und Vergnügen ein.

Weitere Informationen zu den Freizeit und Wanderangeboten sowie Infomaterial sind in der Kurverwaltung/Tourist-Information in der Kölner Straße 13 und in der Tourist-Information im Apothekenmuseum in der Wertherstraße 13-15 oder im Internet unter:

- [www.bad-muensterifel.de/Tourismus und Freizeit](http://www.bad-muensterifel.de/Tourismus_und_Freizeit)
 - www.eifelschleifen.de
 - www.eifelspuren.de
- erhältlich.

Papiersammlung in Nöthen am 03.07.2020

Die Papiersammlung des Ortsverbandes Nöthen findet planmäßig am Freitag, dem 03.07.2020 statt, nachdem die April-Sammlung wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste.

Wiedereröffnung des eifelbades inklusive der Sauna

Zum 27.06.2020 wird das eifelbad unter Beachtung der Hygiene- und Infektionsstandards eingeschränkt wieder geöffnet. Das Dampfbad sowie der Whirlpool stehen derzeit nicht zur Verfügung.

Aufgrund der Hygiene-Vorschriften ergibt sich folgende Öffnung des Bades in zwei Blöcken, um so die erforderliche Zwischenreinigung und Desinfektion durchführen zu können:

Montag bis Freitag jeweils von:
10:00 Uhr – 15:00 Uhr und von
16:00 Uhr – 21:00 Uhr

Samstag und Sonntag jeweils von:
10:00 Uhr – 14:00 Uhr und von
15:00 Uhr – 21:00 Uhr

Eine Nutzung des Bades inklusive der kostenlosen Saunanutzung ist bis zu 3 Stunden möglich. Es gelten lediglich folgende Tarife:

- 90 Minuten-Tarif
- 3 Stunden-Tarif

Eine Nachzahlung und ein Überschreiten des gebuchten Tarifs sind nicht möglich!

Zudem sind maximal 140 Badegäste gleichzeitig im Bad zulässig, damit die Wischdesinfektion der Kontaktflächen im Umkleibereich während der Öffnungszeiten sichergestellt werden kann.

Ein Besuch des eifelbades darf nur bei gutem Gesundheitsstand erfolgen. Bei begründetem Verdacht kann der Zutritt verwehrt werden.

Yoga - Sonntagsgruß im Schleidpark

Naturnah im schönen Schleidpark von Bad Münstereifel bietet Outdoor-Yoga unter freiem Himmel ein besonderes Erlebnis.



Die ausgebildete Yogalehrerin Judith Mc Clellan freut sich auf zahlreiche Teilnehmer*innen. Die Sonntage starten mit einer fließenden Yogapraxis aus sanften und dynamischen Flows, bis hin zu einem Innehalten, um den Moment zu erfahren.

WANN: Sonntags
28.06./12.07./02.08./09.08./
16.08.2020
von 09:30 – 10:30

WO: Im Schleidpark, auf der großen Wiese direkt am ehemaligen Parkhotel

PARKEN: vor dem ehemaligen Parkhotel oder 100 m weiter am Wanderparkplatz

KOSTEN: pro Termin Erwachsene
10,- €/ Kids+Jugendliche bis
18 Jahre 5,- €

ANMELDUNG: **keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!**

MITBRINGEN: eigene Yogamatte (optional auch ein Kissen), etwas zu trinken und bequeme Kleidung

ZU BEACHTEN: aufgrund der derzeitigen Corona-Situation bitte die allgemeinen Hygienerichtlinien und den Mindestabstand von 1,5 m einhalten

Bei Regen findet das Angebot nicht statt.

Kneipp & Sport: Yoga & Qi Gong im Kurgarten Wallgraben am „Weißen Elefanten“ auch in den Sommerferien

Da das Yoga & Qi Gong Angebot des Yoga-, Qi Gong- & Meditationslehrers, Herrn Ulrich Beheng, unter der Schirmherrschaft der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, dieses Jahr wieder sehr guten Anklang gefunden und zahlreichen Teilnehmer*innen in den vergangenen Wochen jeden Dienstag eine große Freude und Entspannung gebracht hat, wird es nun auch in den Sommerferien stattfinden.

Das Angebot findet bei Wind und Wetter statt!

Ohne Voranmeldung, einfach kommen und mitmachen!

Termin: jeden Dienstag von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr, auch in den Sommerferien bis zum 25.08.2020

Treffpunkt: am „weißen Elefanten“

Kursgebühr: Erwachsene 10 € / Jugendliche bis 18 Jahre 5 € / Kinder bis 12 kostenlos

Jeweils 2 € gehen als Spende an den Kinderschutzbund OV Bad Münstereifel

Impulse für die Gesundheitspolitik

Kürzlich besuchten der Euskirchener Landtagsabgeordnete Herr Klaus Vossemer, Mitglied des NRW-Sportausschusses und die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian die Sportwelt Schäfer in Bad Münstereifel.

Ziel des Besuches war es, zukünftig dem Thema „Medical Fitness“, also dem gezielten Training für Gesundheit & körperlicher Leistungsfähigkeit, mehr Bedeutung in der Öffentlichkeit zu widmen.



Franz-Peter Schäfer, der Geschäftsführer der Sportwelt Schäfer, stellte zu diesem Anlass seine Unternehmensphilosophie, das „Medical Fitness“ in der Praxis und sein neues Immunbooster-Programm vor. Hier geht es darum, durch gezieltes Training innerhalb von 28 Tagen das Immunsystem zu stärken - dies in stetiger Begleitung eines „Personal Coaches“ und unterstützt von WhatsApp-Coachingvideos.

„Als staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad verfolgen und fördern wir selbstverständlich diese gesundheitsorientierte Ausrichtung“, so äußerte sich die Bürgermeisterin Frau Preiser-Marian, die sich auch bei Herrn Klaus Vossemer für seinen Einsatz bedankte. Darüber hinaus möchte sich die Bürgermeisterin des Kneipp-Heilbades unter anderem beim Verband deut-

scher Kneippheilbäder und Kneippkurorte für die Umsetzung von modernen sport- und ernährungsmedizinischen Ansätzen einsetzen und mit Impulsen aus Bad Münstereifel das Bäderwesen insgesamt modernisieren und verjüngen. Herr Klaus Vossemer sicherte darüber hinaus zu, diesen Ansatz des „Medical Fitness“ und der Gesundheitsförderung insgesamt verstärkt in der Politik zu vertreten.

Quelle: Agentur ProfiPress

Waldführungen im FriedWald Bad Münstereifel wieder möglich

Bei einer kostenlosen Waldführung durch den FriedWald Bad Münstereifel haben Interessenten am 27. Juni 2020 um 14 Uhr wieder die Möglichkeit, mehr über die Bestattung in der Natur zu erfahren.

Nachdem die Waldführungen in den vergangenen Wochen pausierten, geht es jetzt erneut mit den FriedWald-Förstern durch den Wald. Bei dem gemeinsamen Spaziergang wird an mehreren Stationen das Konzept von FriedWald erklärt. Die Försterinnen und Förster beantworten gerne Fragen rund um die Bestattung in der Natur. Die Führung dauert etwa eineinhalb Stunden. Treffpunkt ist der Parkplatz am FriedWald. Anfahrt über den Buschhöhlenweg in 53902 Iversheim. Von dort aus weisen Hinweisschilder den Weg in den FriedWald.

Um die Sicherheit der FriedWald-Besucher und -Mitarbeiter zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl für die Waldführung begrenzt. Alle Teilnehmer müssen namentlich mit Adresse und Telefonnummer erfasst sein, deswe-

gen ist die Anmeldung unter www.friedwald.de//bad-muenstereifel oder 06155 848-200 zwingend erforderlich.

Zusätzlich gelten folgende Schutzmaßnahmen im Wald:

- Das Abstandsgebot von 2 Meter ist einzuhalten, die FriedWald-Förster sind gebeten, darauf besonders zu achten.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen, alle Teilnehmer werden gebeten, ihre eigene Maske mitzubringen.

Personen, die Erkältungssymptome aufweisen oder innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind oder Kontakt zu Rückkehrern oder infizierten Personen hatten, können nicht teilnehmen.

Krötenschutzzaun an der Teichanlage im Schleidpark



Im Frühjahr dieses Jahres wurde um den geleerten Fischteich am ehemaligen Parkhotel im Schleidpark ein Amphibienschutzzaun angebracht, um den laichbereiten Kröten den Weg zu ihren neuen Heimatteichen zu weisen.

Wie von der Verwaltung empfohlen, wurde dieser Zaun jetzt durch den städtischen Bauhof umgesetzt und an den vorhandenen neuen Laichgewässern angebracht. Damit soll vermieden werden, dass die jungen Tiere in Richtung Giersberg wandern und dazu die Landesstraße (L 234) kreuzen müssen. Vielmehr sollen sich die Jungfrösche in Richtung Waldgrundstück „Auf dem Quecken“ sowie in Richtung Damwildgarten begeben und im nächsten Jahr über den gleichen Weg wieder zu ihren Laichgewässern zurückfinden.

Bürgersprechstunden

Im Rahmen der Bürgersprechstunde haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen der Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian **persönlich** vorzutragen.

Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich. Die nächste Sprechstunde findet unter Einhaltung der erforderlichen Hygieneschutzmaßnahmen wie folgt statt:

Donnerstag, 30. Juli 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
in der Alten Schule in Rupperath

Donnerstag, 13. August 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Jugendraum der Mehrzweckhalle
in Arloff

Donnerstag, 27. August 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.00 Uhr
im Bürgerhaus Hohn/Kolvenbach

Donnerstag, 3. September 2020

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Nebenraum der Sporthalle in Mutscheid

Anmeldungen und Terminabsprachen werden erbeten an das Vorzimmer (Frau Ilona Nagy) der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19 - ☎ 02253/505-101.

Änderungen beim CityBus (Linie 772):

Zwei Haltestellen im Bereich Uhlenberg fallen ab dem 29.06.2020 weg

Im Stadtentwicklungsausschuss am 18.06.2020 wurde entschieden, dass die Haltestelle Blomendalstraße aufgegeben werden soll. Hierdurch entfällt bis zur Schaffung einer Haltestelle mit Wendemöglichkeit im oberen Drittel des Wohngebietes ebenso die auf der Rückfahrt angefahrne Haltestelle Bolterathstraße.

Sowohl die Linienführung als auch die Festlegung der Haltestellen wurden vor der Einrichtung der CityBus-Linie im Rahmen einer Verkehrsschau mit den entsprechenden Vertretungen von der Kreispolizeibehörde, dem Kreis Euskirchen, der RVK und der Stadt Bad Münstereifel geprüft. Hierbei konnte mit einem Prototyp des Busses in der Blomendalstraße gewendet werden. Der für die Buslinie von der RVK beschaffte Bus hatte offensichtlich jedoch einen größeren Wendekreis und rangiert dort.

Ziel der Einrichtung der Haltestelle dort war im Rahmen der gemeinsamen Planung des Kreises Euskirchen als ÖPNV-Träger mit der Stadt Bad Münstereifel und der RVK als Auftragnehmer, möglichst vielen Anwohnerinnen und Anwohnern des Wohnbereiches Uhlenberg die Möglichkeit zur Nutzung der Buslinie zu ermöglichen und nicht nur das untere Drittel des Wohnbereiches zu erschließen.

Verkauf von Baugrundstücken in Bad Münstereifel-Honerath

Die Stadt Bad Münstereifel bietet folgende Baugrundstücke zum Verkauf an:

- Gemarkung Mutscheid, Flur 20,
- Nr. 256, Größe: 813 m² und
 - Nr. 258, Größe: 693 m².

Es wird darauf hingewiesen, dass weitergehende Informationen aus dem Exposé ersichtlich sind.

Dieses kann auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel im Bereich „Wirtschaft → Immobilienangebote“, Link:

www.bad-muenstereifel.de/wirtschaft/immobilienangebote/

eingesehen oder beim Amt für Finanzen und Liegenschaften angefordert werden.

Angebote sind schriftlich bis zum 30.06.2020, 10.00 Uhr in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Grundstück Honerath“ an die

Stadt Bad Münstereifel
Amt für Finanzen und Liegenschaften
Marktstr. 11 – 15
53902 Bad Münstereifel
zu richten.

Ansprechpartner:
Herr Malburg, 02253/505-193
b.malburg@bad-muenstereifel.de

oder

Frau Lierfeld, 02253/505-209
s.lierfeld@bad-muenstereifel.de.

Das Citymanagement Bad Münstereifel berichtet...



Was steht hinter der Reihe „Das Citymanagement berichtet...“?

In dieser Reihe möchten wir, Dr. Sven Wörmer und Philipp Dreger vom Citymanagement Bad Münstereifel, regelmäßig über unsere Arbeit sowie Neuigkeiten in der Kernstadt Bad Münstereifels informieren.

Wir berichten beispielsweise über die laufenden Fortschritte des Stadterneuerungsprozesses, unsere eigenen Aktivitäten und Projekte sowie neue Entwicklungen in der Kernstadt, z.B. Ladenöffnungen und Kooperationen zwischen Unternehmen.

Dieses regelmäßige Format erscheint sowohl auf der Homepage des Stadtmarketingvereins als auch auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel.

Was sind die Aufgaben des Citymanagements?

Wir unterstützen die Stadt Bad Münstereifel in den kommenden drei Jahren bei der Aufwertung der Kernstadt. Das grundlegende Ziel dabei ist es, diese als lebendigen Versorgungs-, Arbeits- und Wohnstandort zu erhalten und zu stärken. Das Citymanagement Bad Münstereifel ist ein Baustein des integrierten Stadtentwicklungskonzepts für Bad Münstereifel und wird aus Mitteln der Städtebauförderung finanziert.

Konkret sind wir die Schnittstelle zwischen Stadtverwaltung, Gewerbetreibenden und engagierten Bürgerinnen und Bürger sowie Ansprechpartner für alle Belange und Fragen zum Stadterneuerungsprozess in der Kernstadt. Unsere Hauptaufgaben sind die Mobilisierung und Beratung lokaler Einzelhändler, Gewerbetreibender und Gastronomen, die Beratung von Bauherren bzw. Eigentümern bei Neubau oder Modernisierungsmaßnahmen sowie die Umsetzung eines Verfügungsfonds, mit dem kleinere Projekte gefördert werden können. Darüber hinaus unterstützen wir die Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit für die Kernstadt, indem wir bestehende Kommunikationsnetzwerke unterstützen und ausbauen möchten.

Bei Fragen rund um die Aufwertung und Erneuerung der Kernstadt oder bei Ideen für Projekte und Maßnahmen wenden Sie sich gerne direkt an uns! Email: citymanagement@badmuenstereifel.de, Tel. 02253 505 160

Redaktion: Citymanagement Bad Münstereifel

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 30. Juni 2020 wird

Lilli Knipprath
Siemensstraße 80 Jahre

Am 5. Juli 2020 wird

Katharina Bergrath-Münster
Windheckenweg 70 Jahre

Am 6. Juli 2020 wird

Peter Heyer
Im Elsengarten 75 Jahre

Blühflächen, Wildbienen und Co. Biotopflächen



Ob Arloff, Lanzerath oder Eschweiler, überall summt und brummt es. Die im Herbst letzten Jahres vom städtischen Bauhof im Rahmen des Leader-Projektes „DorfBioTop“ angelegten Biotopflächen entwickeln sich größtenteils prächtig. Bei anderen muss man der Natur die Zeit lassen, die sie braucht, um sich ihren Lebensraum zurück zu erobern.

Straßen- und Wegeraine

Die Veränderung der Mähintervalle und hier insbesondere die vom städtischen Bauhof konsequent umgesetzte extensive Grünflächenpflege entlang von Straßen- und Wegerainen zeigt bereits ihre Wirkung. Die Mäharbeiten beschränken sich, sofern nicht aus Gründen der Verkehrssicherheit etwa Sichtflächen in Einmündungsbereichen, intensiver gemäht werden müssen, lediglich auf den so genannten Akzeptanzstreifen. Dies ist ein ca. 1,0 – 1,50 m breiter Grünstreifen entlang der Straße. Dies ist notwendig, damit sich zum einen der Bewuchs nicht auf die Straßenfläche neigt und die Fahrbahn verengt und zum anderen damit die Oberflächenentwässerung der Straße sichergestellt bleibt. Dies ist zur dauerhaften Substanzerhaltung der Straße oder des Weges unbedingt

notwendig. Neben der Schaffung und Erhaltung des für Tiere und Insekten so wichtigen Lebensraumes, werden zusätzlich Kosten minimiert und Ressourcen eingespart.

Einrichtung einer Wildblumenwiese in der Ortslage Berresheim

Eine bisher in privater Pflege befindliche städtische Grünfläche sollte wieder in Pflegeplanung des Bauhofes aufgenommen werden. Im Rahmen eines Ortstermins stellte sich jedoch heraus, dass aufgrund des Umstandes der extensiven Pflege dieser Fläche, sich bereits selbstständig eine reichhaltige Fauna und Flora entwickeln konnte. Seitens der Verwaltungsleitung wurde daher entschieden, auf dieser Fläche zukünftig eine ca. 400 m² große Wildblumenwiese (Biotopfläche) anzulegen. Es erfolgen künftig jährlich nur noch drei Pflegeschnitte, wobei die Mahd von Hand aufgenommen und von der Fläche entfernt wird. Lediglich ein ca. 1 m breiter „Pflegestreifen“ wird noch regelmäßig durch den städtischen Bauhof gemäht. Die geplante Aufstellung einer Ruhebänk soll den „Betrachter“ darüber hinaus zukünftig zum Verweilen einladen.



Fotowettbewerb LEADER-Region Eifel

Wir freuen uns Ihnen den Fotowettbewerb „**Farbenvielfalt – Unsere Region ist bunt!**“ zu präsentieren. Überraschen Sie uns mit farbenfrohen Aufnahmen! Egal ob Tiere, Pflanzen, Landschaften oder Bauwerke, wir freuen uns auf kreative und bunte Fotos.

Mit dem Fotowettbewerb möchten wir die besondere Vielfalt und Schönheit unserer LEADER Region Eifel präsentieren. Damit möchten wir Einblicke in die einmaligen Natur- und Kulturlandschaften aus der Perspektive der Menschen geben, die diese Landschaften bewohnen und besuchen.

Die Bilder können bis zum **17.07.2020** eingereicht werden. Anschließend können alle Interessierten bis zum **31.07.2020** anonym für ihre favorisierten Bilder abstimmen. Die drei Bilder mit den meisten Stimmen werden mit einem Preis gekürt. Im Anschluss wird eine Preisverleihung stattfinden. 12-13 Bilder werden in einem Kalender präsentiert.

Veranstalter

LAG der LEADER Region Eifel
 Beim Naturpark Nordeifel e. V.
 Bahnhofstraße 16
 53947 Nettersheim
 Tel.: +49 2486-911122
 Mail: praktikantin@naturpark-eifel.de
 Rückfragen zur Ausschreibung bitte an obige Adresse.

Einsendefrist: 17.07.2020

Teilnahmeberechtigung

Der Wettbewerb richtet sich an fotobegeisterte Jugendliche und Erwachsene, die entweder in der LEADER Regi-

on Eifel Wohnen oder diese für Freizeitaktivitäten o.Ä. besuchen.

Die Aufnahmen müssen innerhalb der folgenden Gemeinden aufgenommen werden: Dahlem, Blankenheim, Bad Münstereifel, Mechernich, Heimbach, Nideggen, Hürtgenwald, Stolberg, Rotgen, Simmerath, Monschau, Hellenthal, Schleiden, Kall, Nettersheim

Teilnahmegebühren: keine

Anzahl Bilddateien: eine pro TeilnehmerIn

Einreichen der Bilddateien:

Per Mail an: praktikantin@naturpark-eifel.de

Dateiformat: JPG

Bildgröße: lange Seite
 mind. 2400 Pixel

Dateigröße: max. 5 MB

Dateiname: Name, Vorname, Ort der Aufnahme

Persönliche Daten:

Name, Vorname

Adresse

E-Mail-Adresse

Alter (zum Zeitpunkt der Einreichungsfrist)

Ort der Aufnahme

Es dürfen keine Wasserzeichen auf den Bildern abgebildet sein.

Abstimmung: 20.07. bis 31.07.2020 unter

<https://pollunit.com/polls/leader-eifel>

(oder QR Code scannen)



Preise:

1. Preis:

Flug über die LEADER Region Eifel in einem Zweisitzer Flugzeug für eine Person (Start und Landung in St. Augustin Hangelar)

2. Preis:

Sternenwanderung am Nachthimmel im Sternenpark Nationalpark Eifel für zwei Personen

3. Preis:

Buch „Deutschlands Landschaften fotografieren. Fotografieren in den deutschen Nationalparks.“

Kalenderdruck

Es werden 12-13 Bilder in einem Kalender präsentiert. Diese Auswahl kann unter Umständen von den besten Bildern des Wettbewerbs abweichen. Der Kalender wird in einer limitierten Auflage von 1000 Stück gedruckt und anschließend den Gemeinden der LEADER Region kostenlos zur Verfügung gestellt.

Na-Tür-lich Dorf – Naturschutz vor der Haustür

Gemeinsam in den LEADER-Regionen Eifel und Zülpicher Börde

01.04.2020 - 31.03.2023

Neue LEADER - Kooperationsprojekte in den LEADER-Regionen Eifel und Zülpicher Börde!

Die Projektträger sind die Biologischen Stationen in den Kreisen Düren, Euskirchen, Rhein-Erft und der Städte Region Aachen. Finanziert werden auf sechs Teilregionen verteilte Projekte teils über eine LEADER-Förderung der Europäischen Union, teils von dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW. Den Eigenanteil von 35 % übernehmen die beteiligten Landkreise.

Jetzt ist Zeit für Artenvielfalt! – Reichen Sie Ideen und Kleinprojekte für Ihr Dorf ein!

Ziel der kreis- und regionenübergreifenden Projekte ist die Stärkung der regionalen Artenvielfalt in den LEADER-Regionen Eifel und Zülpicher

Börde. Umweltbewusstsein und Identifikation mit der regionalen, dörflichen Flora und Fauna sind dabei wichtige Teilschritte. Dazu können zusammen mit den Menschen vor Ort individuelle Kleinprojekte gestartet werden. Damit lokale Ideen fachgerecht umgesetzt werden, stehen Projektleiterinnen in den jeweiligen Kreisen beratend zur Verfügung. Unterstützend können dafür nach individueller Abstimmung Sachmittel über das Projekt finanziert werden (z.B. Regiosaatgut für Einsaaten, Fachvorträge, Nisthilfen, etc.).

Projektanlass: Seit Jahrzehnten verschwinden dörfliche Lebensräume wie struktur- und artenreiche Gärten, Schwalben-, Spatzen- oder Schleiereulen-Nistplätze, dorf- und naturnahe Wiesen und Weiden. Ein bestehender Trend führt weiterhin zu vielfacher Versiegelung und zu Kies und Schotter im Vorgarten. Aufbauend auf den Erfolgen des LEADER-Projektes „Dorf-BioTop!“ in der LEADER-Region Eifel bietet auch das neue Projekt „Na-Tür-lich Dorf“ kompetente Fachberatung und Unterstützung durch Sachmittel für den Naturschutz vor der Haustür. Die Erweiterung und Stärkung lokaler Netzwerke und Kooperationen spielt dabei eine wichtige Rolle, ebenso die Vermittlung von Fachwissen durch Praxisworkshops und Vorträge.

Jeder kann etwas tun!

Interessierte Kommunen, Dörfer, Vereine oder Privatinitiativen können sich gerne bei den Projektleiterinnen melden. Voraussetzung für die Planung und Umsetzung einer Maßnahme ist ein fester Ansprechpartner vor Ort.

Kontakt und weitere Informationen:

Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.: Jennifer Thelen, 02486-9507-17,
j.thelen@biostationeuskirchen.de,
www.biostationeuskirchen.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St.-Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen:
Mo, Di, Do von 19.00 bis zum Folgetag 7.30 Uhr;
Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr;
Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: 01805/986700 (18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

27.6. Praxis Karatac, Euskirchen,
☎-Tel.: 02251-80200
28.6. Praxis Karatac, Euskirchen
☎-Tel.:02251-802 00

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562
Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244/KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser/Abwasser: 02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlen-gasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer mittwochs von 12.30-14.00 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen
Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service-> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei  **Facebook** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen. Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter www.bad-muenstereifel.de.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 2 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.